



# Medaillenspiegel

## Mönchengladbacher Filmklub "Objektiv" e.V.

Die nachfolgende Statistik zeigt alle Erfolge, die bislang von den derzeitigen Klubmitgliedern bei Wettbewerben und Festivals (ab Landesebene) errungen wurden. Autoren in alphabetischer Reihenfolge.

	DAFF	Bundesfilmfestivals (BFF)				Landesfilmfestivals (LFF)				DoFT	Int.
		Gold	Silb.	Bro.	TN.	1.PI.	2.PI.	3.PI.	TN		
Jörg Brehmer *	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Gerhard Comelli (†)	8	3	9	12	2	3	20	3	1	16	6
Werner Handl	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Tristan Höfer	1 ( <i>"Junger Film"</i> )	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Ulrich Hohenforst	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-
Dr. Jörg Hornivius	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Bernd Kusche	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Franz Lammel	1	1	-	-	2	1	2	1	-	-	-
Manfred Lepold	-	-	-	-	1	-	-	1	3	-	-
Thomas Manglitz	4 (1996: <i>"Obelisk"</i> )	3	4	-	1	3	3	3	2	6	11
Heinz-Jürgen Schmidt-Sofinowski	-	-	-	1	2	-	4	9	3	-	-
Norbert Vieten	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
Dr. Jürgen Zitzen	-	-	1	-	2	-	1	4	-	-	1
	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>33</b>	<b>26</b>	<b>11</b>	<b>22</b>	<b>18</b>

\* Dieser Autor hat sich in 2019 *erstmalig* für ein Bundesfilmfestival qualifiziert.

### Erläuterung der Abkürzungen:

- DAFF** = Nominierung für die Deutschen (Amateur-)Filmfestspiele (DAFF). Dort werden keine Medaillen oder 1., 2. und 3. Preise mehr vergeben. Stattdessen zeichnet seit einiger Zeit eine Profi-Jury maximal sieben Filme des Festivals mit einem BDFA-Filmpreis ("DAFF-Obelisk") für besonders herausragende gestalterische Leistungen aus.
- BFF** = Bundesfilmfestival (nach Kategorien getrennt)
- LFF** = Landesfilmfestival
- TN** = Teilnahme
- DoFT** = Nominierung für den Dortmunder Filmtag (mit den "Top-Twenty des Jahres" aus NRW)
- Int.** = Nominierung und/oder Auszeichnung bei einem internationalen Festival

Zurzeit haben sich **dreizehn von zurzeit 29 Klubmitgliedern** schon einmal mit (mindestens) einem Film **für ein Landesfilmfestival qualifiziert**. Die Wettbewerbsfilme belegen in ganz besonderer Weise die Qualität unserer Klubarbeit mit ihren sehr intensiven Filmdiskussionen. Filmer mit Interesse an Wettbewerben benötigen bei uns in der Regel zwei, drei Jahre bis zur Wettbewerbsreife.

**Zehn Klubmitglieder** haben sogar den **Sprung in die "Bundesliga" des deutschen Amateurfilms** geschafft, d.h. sie haben sich mit mindestens einem Film für eines der Kategorienfestivals auf Bundesebene (Bundesfilmfestival) qualifiziert. In alphabetischer Reihenfolge sind das folgende Mitglieder: Jörg Brehmer, Gerhard Comelli (†), Tristan Höfer, Ulrich Hohenforst, Dr. Jörg Hornivius, Franz Lammel, Manfred Lepold, Thomas Manglitz (jetzt Profi), Heinz-Jürgen Schmidt-Sofinowski und Dr. Jürgen Zitzen. Unter ihnen befindet sich auch unser z.Zt. jüngstes Klubmitglied Tristan Höfer. Mit gerade 18 Jahren schaffte er im März 2018 mit seinem ersten Wettbewerbsfilm nicht nur den Sprung auf die Landesebene, sondern wurde mit diesem Film gleich auch in der Kategorie "Junger Film" für die Deutschen Amateur-Filmfestspiele nominiert.

Der bislang **international** erfolgreichste Film im Klub ist *"Rein geschäftlich"* (1998) von Thomas Manglitz und Stephan Lenzen, der auf elf internationalen Festivals gelaufen ist. Beide Autoren haben inzwischen das Filmhandwerk studiert und sind ins Profilager gewechselt. Thomas Manglitz ist nach wie vor Mitglied im Mönchengladbacher Filmklub "Objektiv" e.V.

In dem Medaillenspiegel fehlen die Nominierungen für das Reisefilmfestival **"FERNWEH"**. Zu diesem seinerzeit größten deutschen Einladungsfestival für Reisefilme wurden von 1987 bis 1996 alljährlich (abhängig von der Laufzeit) die zehn bis zwölf "besten deutschen Reisefilme des Jahres" nach Mönchengladbach eingeladen. Die Filme wurden im Rahmen eines ganztägigen Festivals präsentiert und ihre Autoren in festlichem Rahmen besonders geehrt. Insgesamt waren in den zehn Jahren 61 deutsche Autoren mit ihren Filmen nominiert. Nur drei dieser Autoren, Rolf Adrian (†) aus Wuppertal sowie die beiden Mönchengladbacher Gerhard Comelli (†) und Karl-Heinz Wolf (†), wurden für alle zehn Festivals nominiert. Auch "Objektiv"-Mitglied Thomas Manglitz, eigentlich dem Spielfilm verbunden, schaffte eine **FERNWEH**-Nominierung.

Stand: 08.01.2020